

Bezirksliga Herren Süd

SV Bawinkel II : TSV Riemsloh II
Samstag, 26.11.2022, 14:00 Uhr

SV Bawinkel II gegen TSV Riemsloh II: knapp nach Punkten und Sätzen

Im Spiel der Bezirksliga Herren Süd traf der SV Bawinkel II am vergangenen Samstag im 9. Saisonspiel auf den TSV Riemsloh II. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel nach über 4 Stunden beim 9:7 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Hinck / Bünger. Bemerkenswert war, dass der SV Bawinkel II diese Partie mit einem und der TSV Riemsloh II mit einem Ersatzspieler bestritt. Wie knapp der Erfolg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 32:34.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Beim 3:0 gegen Hülskötter / Falke fanden Freese / Schultealbert von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Rühlmann / Hoffschroer und Hinck / Bünger, bevor das 2:3 feststand. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Eine schmerzhaft Niederlage gab es am Nachbartisch für Siemers / Laudenbach beim 2:3 gegen Kramm / Hahn. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Robert Rühlmann bezwang anschließend Tino Kramm in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Jan Freese und Sebastian Hülskötter aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Hülskötter zu Ende ging. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Jens Schultealbert gegen Yannik Bünger. Da war final wirklich nichts zu holen. Holger Siemers holte mit einem 3:1 gegen Thorsten Hinck einen Punkt für sein Team. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Steffen Laudenbach bekam es nun mit Niklas Falke zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Steffen Laudenbach am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Lars Hoffschroer gewann sein Spiel gegen Maik Hahn sicher und anhand der TTR-Werte überraschend, in drei Sätzen. Das war ein souveräner Sieg. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des SV Bawinkel II und des TSV Riemsloh II in die Box. Robert Rühlmann gewann dann sein Spiel gegen Sebastian Hülskötter sicher mit 3:0. Zwei Sätze lang fand anschließend Jan Freese gegen Tino Kramm das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. In vier Sätzen verlor derweil Jens Schultealbert seine Partie gegen Thorsten Hinck, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Mittlerweile stand es damit 6:6. Auf dem falschen Fuß erwischte Holger Siemers seinen Gegner Yannik Bünger beim überzeugenden Gewinn ohne Satzverlust. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Hin und her schaukelte das Match zwischen Steffen Laudenbach und Maik Hahn, bevor das 2:3 feststand. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Zwischenzeitlich konnte Lars Hoffschroer zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das im Vorhinein als in etwa ausgeglichen eingeschätzte Spiel gegen Niklas Falke aber trotzdem mit 1:3.

Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Trotz 1:0 Satzführung verloren Freese / Schultealbert ihr Spiel gegen Hinck / Bünger letztlich mit 1:3. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SV Bawinkel II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 7:11 bei 3 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Riemsloh II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 9:9. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

SV Bawinkel II

Doppel: Freese / Schultealbert 1:1, Rühlmann / Hoffschroer 0:1, Siemers / Laudenbach 0:1

Einzel: R. Rühlmann 2:0, J. Freese 0:2, J. Schultealbert 0:2, H. Siemers 2:0, S. Laudenbach 1:1, L. Hoffschroer 1:1

TSV Riemsloh II

Doppel: Hinck / Bünger 2:0, Hülskötter / Falke 0:1, Kramm / Hahn 1:0

Einzel: S. Hülskötter 1:1, T. Kramm 1:1, T. Hinck 1:1, Y. Bünger 1:1, M. Hahn 1:1, N. Falke 1:1